

Ansuchen um Vereinsförderung

An das
Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis
Museumsweg 5
4242 Hirschbach im Mühlkreis

Eingangsstempel:

Einreichfrist: Ende Jänner!

1) Förderungswerber:

genaue Vereins-/bzw. Organisationsbezeichnung:

.....

vertreten durch (Name, Vorname, Adresse):

.....

genaue Bezeichnung des Kooperationspartners (nur bei Kooperationen):

.....

vertreten durch (Name, Vorname, Adresse) - nur bei Kooperationen:

.....

2) Vereins-/bzw. Organisationsgröße (z. B. Mitgliederanzahl):

.....

3) Ansuchen um Projektförderung gem. § 5 Förderungsrichtlinien:

Ich/wir ersuchen die Gemeinde Hirschbach i. M. um Gewährung von Projekt-
förderungsmitteln zwecks Realisierung **folgenden Projektes** im Jahr

Knappe, jedoch aussagekräftige Definition des Projekts (Ziele, Maßnahmen, Ortsangaben, Zeitplan):

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(Fortsetzung nächste Seite)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3a) Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt: ja nein

3b) Finanzierungsplan für das geplante Projekt:

Kosten für	€

Geschätzte Gesamtkosten:	€	*
abzüglich Eigenmittel von	- €	*
abzüglich Förderungsmittel von	- €	*
abzüglich Einnahmen aus	- €	*
<u>abzüglich erforderlicher Fremdmittel.....</u>	<u>- €</u>	
Fehlbetrag	€	*

(* Pflichtfelder/bitte unbedingt ausfüllen!)

IBAN-Nr.:

Kontobezeichnung:.....

4) Förderungsrichtlinien

§1) Allgemeine Zwecke für Förderungsgewährung:

- a) Unterstützung u. Anreiz für ein qualifiziertes u. vielfältiges Kunst-, Tourismus- und Kulturangebot.
- b) Förderung von Aktivitäten von Vereinen und Organisationen, die sich mit Bildung, Sport, Tradition, Dorfkultur und Heimatpflege auseinandersetzen.
- c) Personen und Personengruppen, deren Wirken eine positive Öffentlichkeitsarbeit für die Gemeinde Hirschbach nach sich zieht.

§2) Förderungswerber:

Förderungswerber, die die Zwecke unter Punkt 1 erfüllen, können sein:

- a) alle ortsansässigen Vereine u Organisationen (ausgenommen pol. Parteien u. Gruppierungen)
- b) alle ortsansässigen Personen und Personengruppen

§3) Ausmass der Förderungsgewährung:

Ab 01.01.2018 werden 3%o der Finanzkraft lt. Bezirksumlagegesetz 2016 für bis zu maximal drei Projekte als Projektförderung zur Verfügung gestellt.

§4) Förderungseinreichung:

Einreichfrist zur Förderungsbeantragung wird mit Ende Jänner des jeweiligen Förderungsjahres fixiert. Die Realisierung des Projektes hat bis spätestens Jahresende stattzufinden. Für die Förderungsbeantragung ist das von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden.

§5) Kriterien für die Gewährung von Projektförderungen:

- a) Außerordentliche Investitionen, die über die typischen Organisationsaufgaben hinausgehen
 - b) Projektkooperationen zwischen Vereinen und Organisationen
 - c) Besondere Initiativen und innovative Projekte
 - d) Hochqualifizierte Vorträge und Veranstaltungen
 - e) Außerordentliche und besonders für die Gemeinde repräsentative Aktionen
- Projekteinreichungen, die mehreren Kriterien entsprechen, werden höher gewichtet.

§6) Inhalt des Förderungsantrages:

- a) Genaue Bezeichnung des Förderungswerbers
- b) Knappe jedoch aussagekräftige Definition des Projekts (Ziele, Maßnahmen, Ortsangaben, Zeitplan)
- c) Kostenaufstellung/Übersicht über die finanzielle Bedeckung inkl. weiterer Förderungen (verpflichtende Angabe/Pflichtfeld bzw. ansonsten Leermeldung erforderlich)
- d) Unterschrift des Förderungswerbers bzw. der Projektpartner.

§7) Auswahlkriterien:

Eingereichte Projekte werden im Ausschuss durchgesprochen und von jedem einzelnen Ausschussmitglied wird eine Punktebewertung (10 Punkte) vorgenommen.

§8) Förderungsanzahlung:

Die zugesagten Förderungsbeträge können erst nach Vorliegen sämtlicher Belege im Monat Dezember ausbezahlt werden. Bei geringer Belegung der Kosten können die Förderungen auch nur entsprechend reduziert gewährt werden.

5) Verpflichtungserklärung:

Mir/uns ist bewusst, dass bei fehlenden Angaben (siehe Pflichtfelder) die Projekteinreichung möglicherweise nicht berücksichtigt werden kann.

Ich/wir verpflichte/n mich/uns, bis spätestens Mitte Dezember des Projektabschlussjahres sämtliche Nachweise (Rechnungen, Zahlungsbelege udgl.) über die Verwendung der in Aussicht gestellten Vereinsförderungsmitteln der Gemeinde vorzulegen.

.....
Datum

.....
Unterschrift (inkl. ev. Projektpartner)